

Selbsttest

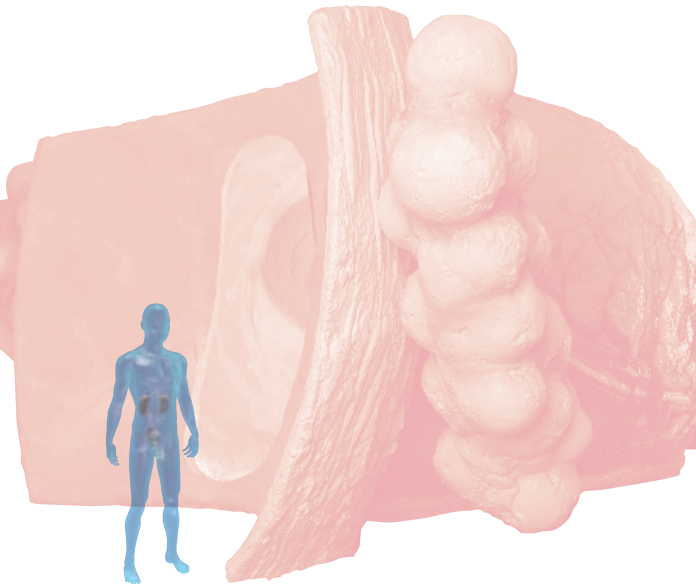
Möglichkeiten der Prostatakrebs-Früherkennung nutzen

Ob auch Sie zur Prostatakrebs-Früherkennung gehen sollten, zeigen schon vier einfache Fragen:

- Sind Sie 50 Jahre alt oder älter?
- Haben Sie Probleme beim Wasserlassen?
- Haben Sie im letzten Jahr ihre Prostata-Untersuchung versäumt?
- Gibt es in Ihrer Verwandtschaft jemanden mit einem Prostataleiden?

Wenn Sie mindestens zweimal mit „Ja“ geantwortet haben, sollten Sie Ihren Arzt aufsuchen.

Die „Langen Nacht der Wissenschaften“ in Homburg bieten Ihnen die Gelegenheit, bei den Experten vor Ort nachzufragen und sich rund um Ihre Gesundheit zu informieren.



Das begehbare Prostatamodell klärt auf.

Wegbeschreibung

Mit dem Auto

Aus Richtung Mannheim bzw. Saarbrücken: Autobahn A6 Ausfahrt Homburg/Saar, Richtung Homburg abbiegen, der Beschilderung Kliniken/ Universitätskliniken folgen

Aus Richtung Trier bzw. Koblenz: Autobahn A8 bis Autobahnkreuz Neunkirchen/Saar, dort wechseln auf die Autobahn A6 in Richtung Mannheim bis zur nächsten Ausfahrt Homburg/Saar, dann wie oben

Aus Richtung Karlsruhe/Pirmasens: Bundesstraße 10, anschließend ab Pirmasens Autobahn A 8 bis zur Ausfahrt Einöd, über die Bundesstraße 423 nach Homburg und dann der Beschilderung Kliniken/ Universitätskliniken folgen

Kostenlose Parkmöglichkeit besteht im Parkhaus am Haupteingang des Klinikums. Innerhalb des Klinikums können Sie den kostenlosen Klinikbus benutzen, der von 7.00 bis 17.00 Uhr (freitags bis 16.00 Uhr) im 15-Minuten-Takt verkehrt.

Mit der Bahn

InterCityExpress / EuroCity ab Mannheim oder Saarbrücken, vom Bahnhof mit dem Taxi zum Klinikum (Fahrzeit ca. 10 Minuten) oder dem Stadtbus Linie S1 bzw. Linie S2 zum Klinikum

Stadtbus Linie S1

Abfahrt Hauptbahnhof ab 5.25 Uhr alle 30 Min.
- Klinikum-Haupteingang (12 Min.), umsteigen in den Klinikbus (kostenlos) bis Haltestelle Nr. 12 (neben der Urologie)
- Klinikum-Mitte (13 Min.) und von dort zu Fuß zur Urologie

Stadtbus Linie S2

Abfahrt Hauptbahnhof ab 5.25 Uhr alle 30 Min.

Klinikbus (kostenlos)

Mo.-Do. Abfahrt am Haupteingang von 7.00 bis 17.00 Uhr alle 15 Min.
Fr. Abfahrt am Haupteingang von 7.00 bis 16.00 Uhr alle 15 Min.

Mit freundlicher Unterstützung von:

Takeda Pharma GmbH, Aachen



Takeda Pharma

Weitere Informationen unter:
www.prostata.de



Initiative Männergesundheit

Soll Man(n) oder soll Man(n) nicht ?

Die begehbare Prostata auf Tour.



Universitätsklinikum des Saarlandes (UKS)
Klinik und Poliklinik für Urologie
Kirrberger Straße
66421 Homburg/Saar

29. November 2006
17.00 bis 23.00 Uhr

Männergesundheit auf der „Langen Nacht der Wissenschaften“ in Homburg

Takeda Pharma

Grußwort

Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Männer!



Prostatakrebs ist Männerkrebs. Bei uns in Deutschland werden jährlich mehr als 40.000 Karzinome der Prostata diagnostiziert. Das ist die häufigste Krebserkrankung beim Mann. Nach Lungen- und Darmkrebs steht dieser Tumor an dritter Stelle krebisbedingter Todesursachen des Mannes. Wird der Krebs früh genug erkannt, kann er in den meisten Fällen geheilt werden. Wird ein Prostatakarzinom zu spät entdeckt, so ist eine Heilung in aller Regel nicht mehr möglich. Trotz dieser alarmierenden Tatsache nutzen nur rund 15 % der Männer die von den gesetzlichen Krankenkassen angebotenen Krebsfrüherkennungsmaßnahmen ab dem 45. Lebensjahr.

Solange die Prostata keine Beschwerden bereitet, denken wahrscheinlich wenig Männer über die kastaniengroße Drüse in ihrem Körper und über ihre Funktion nach. Dabei treffen sich in der Prostata die wichtigen Harn- und Samenwege. Um das feine Zusammenspiel von Prostata, Harnblase, Harnröhre und Beckenboden zu verdeutlichen, hat ein Expertenteam von Urologen das Modell des Organs im Maßstab von 200:1 entworfen und dessen Umsetzung wissenschaftlich begleitet. Über die Anatomie der Prostata und ihrer benachbarten Organe hinaus werden in dem Modell gutartige und bösartige Erkrankungen dargestellt. Ein Prostatakarzinom kommt zwar viel seltener vor als eine gutartige Prostatavergrößerung (BPH), eine frühzeitige Erkennung und Abklärung durch den Arzt ist jedoch von großer Bedeutung.

Die begehbare Prostata möchte daher jeden Mann daran erinnern, auf sich und seine Gesundheit zu achten und regelmäßig die jährlichen Vorsorgeuntersuchungen wahrzunehmen!

Programm

Männergesundheit:

Eine Veranstaltung der Urologischen Kliniken im Rahmen der „Langen Nacht der Wissenschaften“ in Homburg

29. November 2006

17.00 bis 23.00 Uhr

17.00 – 23.00 Uhr Besichtigung der begehbaren Prostata

Ort: Foyer Kombi-Klinik Urologie/HNO

17.00 – 19.00 Uhr Kinder-Uni

- Wissenschaft zum Anfassen:
Der Mensch – ein kompliziertes Puzzle aus Zellen

- Was macht den Mann zum Mann?

Treffpunkt: Hörsaal Kombi-Klinik Urologie/HNO

18.00 – 18.30 Uhr Vortrag

Prostatakrebs: Ursachen und Früherkennung

Ort: Hörsaal Kombi-Klinik Urologie/HNO

18.30 – 21.00 Uhr Live-Demo

- Einsatz von Robotersystemen in der Schlüsselloch-Chirurgie
- Laserschwert und heiße Schlinge: Moderne Behandlungsmöglichkeiten der gutartigen Prostatavergrößerung

Ort: OP-Räume Urologie

18.30 – 22.00 Uhr Beratung und Information

Was plagt Sie?

- Kindliches Einnässen
- Blasenprobleme bei der Frau
- Schwacher Harnstrahl
- Potenzstörungen
- Unklare PSA-Erhöhung
- Nierensteine

Ort: Funktionsräume Urologie

21.00 Uhr

Preisverleihung zum Wettbewerb

Messen Sie Ihre „Manneskraft“!

Es winkt ein nettes Geschenk.

Ort: Foyer Kombi-Klinik Urologie/HNO

Programm

Wir nutzen die Gelegenheit! Im Rahmen der „Langen Nacht der Wissenschaften“ bietet die Urologische Klinik des UKS ein umfangreiches Veranstaltungsangebot rund um das Thema Männergesundheit an. Ein Schwerpunkt hierbei bildet die Prostata, denn der häufigste bösartige Tumor des Mannes ist der Prostatakrebs.

In Vorträgen und direkter Anschauung in unseren Operationssälen, Funktionsräumen und wissenschaftlichen Labors werden Sie umfangreich zu verschiedenen Themen rund um den Bereich Männergesundheit, aber auch zu anderen Themen von Erkrankungen der Harnwege bei Mann, Frau und Kind informiert. Damit sind ausdrücklich nicht nur Männer, sondern auch Frauen und insbesondere Kinder herzlich eingeladen. Themen sind neben den Aspekten der Prostatakrebsfrüherkennung vor allem anschauliche Demonstrationen zu den neuesten Behandlungsmöglichkeiten gut- und bösartiger Prostataerkrankungen. Wir stellen Laseranwendungen ebenso vor wie die Roboterassistierte Schlüssellochchirurgie als hochmoderne Weiterentwicklungen etablierter Operationstechniken. Höhepunkte unseres Programmangebots sind die begehbare Prostata, die „Kinder-Uni“, in der sich Kinder und Jugendliche mit Fragen aus unserem Fach anschaulich auseinandersetzen können, und um 21.00 Uhr die Preisverleihung für den Mann mit der größten „Muskelkraft“. Das Team der Urologischen Klinik in Homburg freut sich über Ihr Kommen!

Veranstalter

Universitätsklinikum des Saarlandes (UKS)
Klinik und Poliklinik für Urologie
Kirrberger Straße
66421 Homburg/Saar

Ansprechpartner

Prof. Dr. med. Michael Stöckle
Direktor der Klinik und Poliklinik für Urologie des UKS